

Internationaler Architekturkongress erneut in Duisburg

Die architectureworld versammelt vom 8. bis 9. November 2017 namhafte Architekten und Spezialisten rund um die Themen Fassade, Technik und nachhaltiges Bauen im Landschaftspark Duisburg-Nord. Erstmals wird hier der Milestone-Award für herausragende Architektur vergeben. Der Preis geht an Moshe Safdie, dessen Projekte weltweit für Furore sorgen.

„Vor der Kulisse des Industriedenkmals Landschaftspark Duisburg-Nord finden Architekten, Städtebauer und Technikspezialisten den passenden Rahmen, um ihre zukunftsweisenden Arbeiten zu präsentieren“, sagt Dietrich Rengstorf, Geschäftsführer der Messegesellschaft Bauen & Wohnen in Bremen, die die architectureworld seit mehr als zehn Jahren veranstaltet. Bereits zum zweiten Mal findet der internationale Fachkongress in Duisburg statt: „Im letzten Jahr waren die Besucher und Gäste begeistert von dem Standort. Das gab zusammen mit unserem Programm den Ausschlag dafür, dass sich viele schon jetzt für das Architektur-Event angemeldet haben“, verrät Rengstorf.

Auch 2017 konnte sein Unternehmen namhafte Referenten für den kostenlosen Kongress gewinnen, die Vorträge halten und im Anschluss für den fachlichen Austausch bereitstehen. Darunter ist zum Beispiel die Architektin Susanne Gosztonyi von der Technischen Universität in Delft/ Niederlande. Sie gibt Einblick in den Bau nachhaltiger Energiefassaden und damit neue Impulse für die Branche. Meinhard von Gerkan, Gründer und Geschäftsführer von gmp Architekten von Gerkan, Marg und Partner in Hamburg wird auf der architectureworld über sein Lebenswerk berichten. Eines seiner vielen Projekte ist der Entwurf von Lingang City, eine Stadt für 800.000 Einwohner in China.

Mit Fachmesse für Fassade und Technik

Ein weiterer bekannter Name steht im Mittelpunkt der Veranstaltung: Moshe Safdie ist Preisträger des erstmals von der Messegesellschaft Bauen & Wohnen ausgelobten Milestone-Awards. Dieser geht an Architekten, die in Architektur und Tragwerksplanung einen neuen Stil entwickelt haben. Der Israeli Moshe Safdie, der einen Vortrag hält, hat bereits vor zwölf Jahren das Projekt Marina Bay Sands auf der architectureworld vorgestellt. Dabei handelt es sich um drei 55-stöckige Hoteltürme in Singapur, die auf 191 Metern Höhe einen 340 Meter langen Dachgarten mit Pool tragen.

„Dieser und viele weitere Entwürfe werden für Gesprächsstoff auf dem Fachkongress sorgen“, glaubt Dietrich Rengstorf. Begleitet wird die Veranstaltung von einer Fachmesse für Fassade und Technik auf einer Ausstellungsfläche von rund 6.000 Quadratmetern. Parallel dazu findet der Deutsche Hoteltag in Duisburg statt. „Auch dort werden technische Themen aufgegriffen – ein wichtiger Synergieeffekt für unsere architectureworld“, so der Bauen & Wohnen-Geschäftsführer.

Wer beim kostenlosen Architekturkongress dabei sein möchte, meldet sich jetzt unter www.architectureworld.com oder Tel. 0040 (0)421-985629-49 an und erhält hier auch weitere Informationen. Unternehmen aus der Baubranche aufgepasst: Sie können sich noch als Aussteller einen Stand sichern, um sich ihrer Zielgruppe – Architekten, Ingenieure, Projektentwickler und Stadtplaner – persönlichen zu empfehlen. Anmeldungen unter der oben genannten Homepage und Telefonnummer.

In Kürze:

architectureworld, 8.-9. November 2017

Kraftzentrale des Landschaftsparks Duisburg-Nord

Emscherstraße 71, 47137 Duisburg-Obermeiderich

Weitere Informationen und Kontakt für die Presse:

Ulrike Muckelberg, Messegesellschaft Bauen & Wohnen, Tel. 0421 985629-49, E-Mail muckelberg@bau-messen.de